

MSV Bautzen 04 V - SV Kirschau/Sohland II

9:7



Im Spitzenspiel der 2. Bezirksliga standen sich Tabellenzweiter und -dritter gegenüber. Der MSV Bautzen 04 5 empfing den TTSV Kirschau/Sohland 2. Vorweg genommen, es wurde es das knappste und spannendste Spiel des MSV 5 in der bisherigen Saison. Nun zum Spiel...

Überraschend stark spielte das Duo Paul Müller und Marco Schuster gegen das bisher ungeschlagene gegnerische Doppel Büttner/Weißbach. Sie bezwangen ihre Kontrahenten nach fünf Sätzen. Dies blieb der einzige Doppelgewinn auf Bautzner Seite und man lag wie gewohnt mit 1:2 zurück. Im oberen Paarkreuz siegte anschließend Uwe Häupler nach leichten Anfangsschwierigkeiten mit 3:1 über Weißbach. Genau anders lief es bei Paul Müller. Er führte scheinbar sicher mit 2:0 gegen Bütner, jedoch verspielte er leichtsinnig diesen Satzvorsprung und konnte bis zum 13:15 im fünften Satz mehrere Matchbälle nicht nutzen. Danach teilte man sich die Punkte im mittleren Paarkreuz. Hier gewann Robin Silber klar gegen Jekosch. Somit blieb der 1 - Punktevorsprung für "KirSo" weiterhin bestehen. 3:4. Darauf folgte das an dem Tag überragende untere Paarkreuz der Bautzner. Marco Schuster und Ersatzmann Josef Ovecka lagen zwar zuerst 0:1 hinten, konnten jedoch ihre Gegner Opitz und Rataj dann noch relativ sicher mit jeweils 3:1 bezwingen. Nun lag MSV Bautzen erstmal in Führung. 5:4. Anschließend kam man erneut über eine Punkteteilung im oberen Paarkreuz nicht hinaus. 6:5. In den nächsten beiden Einzeln bewies "KirSo" jedoch die besseren Nerven und wendete somit wieder das Blatt. Besonders ärgerlich war das Spiel von Raik Müller, das mit 2:3 und 9:11 im fünften, denkbar knapp endete. Es stand 6:7. Erneut spielte man "Unten" stark auf. Marco Schuster bescherte den Bautznern nach 4 Sätzen den 7:7 ausgleich. Das trieb Josef Ovecka nochmal voll an und er spielte sich nach 1:2 Rückstand in einen Rausch und gewann noch mit 3:2. Jetzt ging die 5. Bautzner Vertretung mit 8:7 ins Entscheidungsdoppel, das Häupler/Ovecka gegen Büttner/Weißbach hieß. Nach sensationellen und stark umjubelten Bällen gewann das Bautzner Doppel 1 mit 3:2 äußerst knapp. Somit blieben die erhofften zwei Punkte in Bautzen und man bleibt dem Spitzenreiter Eckartsberg dicht auf den Fersen. Ein großer Dank geht heute an das untere Paarkreuz, an unseren kurzfristig eingesprungenen Ersatzmann Josef Ovecka und an die vielen MSV-Spieler für die tatkräftige Unterstützung!

Für den MSV 5. spielten: Uwe Häupler(1,5); Paul Müller(1,5); Robin Silber (1); Marco Schuster(2,5); Josef Ovecka(2,5)